

Niederschrift

über die 13. öffentliche Sitzung

des Ausschusses für Straßen, Wege und Feuerlöschwesen

am Dienstag, dem **02.06.2009**, im **Sitzungszimmer des Rathauses in Sande**

Tagesordnung:

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**
2. **Besichtigung der Dorferneuerungsmaßnahme zur Sanierung der Danziger Straße**
3. **Einwohnerfragestunde**
4. **Genehmigung der Niederschrift vom 10.03.2009**
5. **Fortführung des Haltestellenkatasters**
6. **Sachstandsbericht zur Arbeit der Gewässerschaukommission**
7. **Ernennung des Löschmeisters Uwe Dierks zum Ortsbrandmeister der Ortswehr Gödens und Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis
Vorlage: 096/2009**
8. **Ernennung des Löschmeisters Jens Onken zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Ortswehr Gödens und Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis
Vorlage: 097/2009**
9. **Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

Beginn: 16:30 Uhr

Anwesend:

Ausschussmitglieder

Beigeordneter Folkert Feeken	als Ausschussvorsitzender
Ratsherr Erich Janßen	
Ratsherr Hermann Kleemann	
Ratsfrau Sandra Martsfeld	

Vertreter/in

Ratsherr Dieter Günther	Vertretung für Frau Ratsfrau Monika Willenbücher-Orths
Ratsherr Holger Mehrle	Vertretung für Herrn Beigeordneter Frank David

Verwaltung

Bürgermeister Josef Wesselmann
 Dipl.-Ing. Bernd Eickhoff
 Gemeindeoberinspektorin Nadine Stamer als Schriftführerin

Zur Tagesordnung wurde wie folgt verhandelt:

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Der Ausschussvorsitzende, Beigeordneter Feeken, eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Einladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

2. **Besichtigung der Dorferneuerungsmaßnahme zur Sanierung der Danziger Straße**

Der Ausschuss besichtigte die Danziger Straße um sich ein Bild über den Stand der Arbeiten zu machen und erhielt von der Verwaltung Informationen zu den einzelnen bereits erledigten und noch folgenden Arbeitsschritten. Besonders hervorgehoben wurde seitens der Verwaltung, dass die geringe Resonanz der Anlieger bei den regelmäßig stattfindenden Bürgersprechstunden mit dem Bauleiter auf einen reibungslosen Ablauf hindeutet.

Im Anschluss an die Besichtigung wurde die Sitzung um 16.50 Uhr im Sitzungszimmer des Rathauses weitergeführt.

3. **Einwohnerfragestunde**

- - -

4. **Genehmigung der Niederschrift vom 10.03.2009**

Beschluss:

Die Fassung der Niederschrift wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. **Fortführung des Haltestellenkatasters**

Die Verwaltung erklärte, dass aufgrund verschiedener Anregungen aus dem Kreis der Ratsmitglieder die Fortführung des im Jahr 2005 erstmalig aufgestellten Haltestellenkatasters beraten werden sollte. Es wurde darauf hingewiesen, dass die Zuschussmöglichkeiten durch GVFG-Mittel in Höhe von 75 % nicht mehr bestehen.

Fraktionsberatungen:

Die Fraktionen und Gruppen beraten über die Fortführung des Haltestellenkatasters.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. **Sachstandsbericht zur Arbeit der Gewässerschaukommission**

Bürgermeister Wesselmann berichtete, dass am 22.04.2009 an einem ersten Termin eine Begehung in Cäciliengroden mit dem Ergebnis stattgefunden hat, dass ein Großteil der Gräben in Ordnung ist, aber dadurch, dass einzelne Anlieger die Gräben überbauen, das gesamte System unterbrochen wird. Zudem hat sich bei der Begehung herausgestellt, dass nicht genau bekannt ist, wo die Hochpunkte im Grabensystem liegen, so dass eine Vermessung angeregt wurde.

Die nächste Begutachtung der restlichen Gräben im westlichen Teil Cäciliengrodens findet am 23.06.2009 statt. Im Anschluss daran wird gemeinsam mit dem Landkreis Friesland das weitere Vorgehen abgesprochen, das aus Sicht der Gemeinde in erster Linie die Kontaktaufnahme mit den betroffenen Grundstückseigentümern vorsehen sollte, ehe ordnungsrechtliche Maßnahmen ergriffen werden.

Die Begehung der Gräben in den übrigen Ortsteilen ist nicht direkt im Anschluss an Cäciliengroden vorgesehen, sondern wird nach und nach stattfinden.

Der Ausschuss begrüßte die Aktivitäten der Gewässerschaukommission und sprach sich übereinstimmend dafür aus, dass die Gemeinde Sande ihren Teil zur Behebung des Entwässerungsproblems in Cäciliengroden dadurch beitragen sollte, indem eine Vermessung durchgeführt wird und die Höhen der Gräben ausnivelliert werden. Die Verwaltung wurde beauftragt, entsprechende Kosten zu ermitteln, über die im Rahmen der Haushaltsberatungen zu diskutieren ist.

7. Ernennung des Löschmeisters Uwe Dierks zum Ortsbrandmeister der Ortswehr Gödens und Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis
Vorlage: 096/2009

Beschlussvorschlag:

Auf Grund des Vorschlages der Mitgliederversammlung der Ortswehr Gödens ernennt der Rat der Gemeinde Sande entsprechend den Vorschriften des Nds. Brandschutzgesetzes den Löschmeister Uwe Dierks unter gleichzeitiger Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis ab dem 01.07.2009 für die Dauer von zwei Jahren zum Ortsbrandmeister der Ortswehr Gödens.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8. Ernennung des Löschmeisters Jens Onken zum stellvertretenden Ortsbrandmeister der Ortswehr Gödens und Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis
Vorlage: 097/2009

Beschlussvorschlag:

Auf Grund des Vorschlages der Mitgliederversammlung der Ortswehr Gödens ernennt der Rat der Gemeinde Sande entsprechend den Vorschriften des Nds. Brandschutzgesetzes den Löschmeister Jens Onken unter gleichzeitiger Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis ab dem 01.07.2009 für die Dauer von sechs Jahren zum Ortsbrandmeister der Ortswehr Gödens.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

9. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

- a) Ein Ausschussmitglied wies darauf hin, dass vielfach zu beobachten ist, dass Straßen, die durch die Anlieger zu reinigen sind, verdreckt und mit Unkraut bewachsen sind. Hierzu führte Bürgermeister Wesselmann aus, dass regelmäßig Grundstückseigentümer auf ihre Pflichten hingewiesen werden, wenn die Gemeinde Kenntnis von der Verletzung der Reinigungspflicht erhält.

- b) Auf die Anfrage, wann mit dem Bau des Kreisverkehrs an der Scharfen Ecke begonnen wird, informierte die Verwaltung, dass die Arbeiten im Juli 2009 beginnen werden und bereits eine Besprechung mit der Straßenbaubehörde und den betroffenen Eigentümern durchgeführt wurde, um die konkreten Planungen zu erörtern.
- c) Es wurde angeregt, die Zufahrt zu den Altglascontainern beim Batteriegelände mit Schotter aufzufüllen, da der Weg in einem sehr schlechten Zustand ist. Die Verwaltung nahm die Anregung mit dem Hinweis zur Kenntnis, dass es sich bei dem Weg um einen Privatweg handelt. Dieser wird zudem landwirtschaftlich genutzt, so dass Ausbesserungsmaßnahmen nur kurzfristig und nicht langfristig Abhilfe schaffen werden.

Schluss der Sitzung: 17:15 Uhr

Ausschussvorsitzender

Bürgermeister

Schriftführerin